

ES GEHT LOS! WER HAT DIE BESTE IDEE?

Abwarten, bis die Krise vorbei ist, und dann weitermachen wie vorher? Lieber nicht. Jetzt beginnt der Wettbewerb der besten Ideen. Denn die Chancen sind bereits da. Wir fragen sieben Experten, wie wir gerade jetzt innovativ und damit zukunftsfit sein können. Und erfahren, warum es ein „wie vorher“ nicht geben wird.

INNOVATION - DIE GRÖSSTEN IRRÜMER

- # „Wir sind total innovativ, weil wir am neuesten Stand sind.“
- # „Hm. Das passt irgendwie nicht zusammen. Innovation ist Bewegung. Da kann man nie am Stand sein.“
- # „Welche Rolle spielt Innovation in Ihrem Unternehmen?“
- # „Eine große! Kommen Sie mit, ich zeig Ihnen unsere Innovationsabteilung.“
- # „Eine Abteilung, okay. Und dort passiert dann Innovation?“
- # „Oh ja, da haben wir tolle Experten.“
- # „Sollte Innovation nicht überall passieren, nicht nur in einer Abteilung?“

KRISE = INNOVATION. ECHT JETZT?

In Krisen sind wir gefordert, Lösungen zu suchen, die es vorher noch nicht gab. Innovative Lösungen also. Gleichzeitig sind wir aber natürlich vorsichtiger mit Investitionen. Wirkt sich nun eine Krise – nehmen wir doch die aktuelle – eher fördernd oder hemmend auf Innovation aus?

SIGL Krisen wirken immer (ver-)störend. Manche Menschen reagieren auf Verstärkungen mit Starrheit, andere beginnen, Brände zu löschen, und wieder andere packen den Stier bei den Hörnern und suchen neue Chancen. Für mich persönlich bieten Krisen immer Chancen: Chancen auf Veränderungen, Chancen auf Innovationen. Wenn es ums nackte Überleben geht, entstehen eben andere Kräfte als in Phasen subjektiv empfundener Sicherheit.

POPOVIC Die Coronakrise und auch die meisten anderen Krisen fördern Innovation.

PEHLIVAN Bereits die Finanzkrise 2008 lehrte uns, dass Unternehmen mit einem Fokus auf Innovation schneller aus der Krise kommen als jene, die einfach nur in den „Feuerlöschen“-Modus wechseln und versuchen, die Auswirkungen der Krise mit Kostensenkung abzuwenden. Auch in der aktuellen Krise konnte ich Projekte mit einigen Unternehmern umsetzen, die genau in dieser Situation versuchen, durch innovative Produkte und Dienstleistungen ihren Vorsprung am Markt auszubauen.

LERCHER Ich glaube, eine Krise ist immer eine Chance. Warum? Weil die Karten neu gemischt werden. Durch eine Krise verschwinden plötzlich alte Player, neue Player kommen nach. Jetzt startet der Wettbewerb der besten Ideen. Eines muss einem bewusst sein: Die Krise abwarten und dann so weitermachen wie vorher, das funktioniert nicht. Kurzfristig vielleicht schon, aber die Krise wird früher oder später zu einem sehr großen Innovationsschub führen.

Würden Sie die Krise gern rückgängig machen? Oder stecken in ihr mehr Chancen, als wir denken?

POPOVIC Leider brauchen die Menschen immer den Faktor Stress zur Verbesserung und Weiterentwicklung. So ist es auch mit der Coronakrise, wenngleich sie relativ intensiv ist. Gewohnte Situationen sind nie gut, leichte Stressfaktoren helfen, starke Stressfaktoren helfen mehr. Wobei irgendwann das Leid und die Zerstörung – etwa bei Krieg – überwiegen. Die Coronakrise halte ich aus jetziger Sicht noch für positiv für die Menschheit.

PEHLIVAN Das Sprichwort „Wenn der Wind der Veränderung weht, bauen die einen Mauern, die anderen Windmühlen“ finde ich sehr passend, weil ich es für wichtig halte, die aktuelle Situation so zu akzeptieren, wie sie ist. Nach dem Motto: Ärmel hochkrepeln und die Krise als Anstoß nehmen, um neue Konzepte und Sichtweisen zu erarbeiten. Aufgrund meiner Beobachtungen bin ich überzeugt, dass diese Krise mehr Chancen bietet, als auf den ersten Blick sichtbar ist. In vielen Bereichen werden veraltete Strukturen und Abläufe derzeit wegen der Krise „automatisch“ angepasst – Stichwort „Remote Work“. Dieser Schwung der Veränderung kann auch im Bereich Innovation genutzt werden.



„Die Krise macht uns beweglicher.“

KATHARINA SIGL
Inhaberin der Unternehmensberatung redstep, Initiatorin von #lernenausderkrise und Gründerin von dieSa-remas.



LERNEN AUS DER KRISE

AUTOR 25 Autoren / Herausgeberin: Katharina Sigl
VERLAG Forum Verlag Herkert
ISBN Praxisbuch

Die Learnings aus der Krise von österreichischen Managern einzufangen, zu dokumentieren und möglichst niederschwellig Unternehmen zugänglich zu machen, das ist das Ziel der Initiative #lernenausderkrise. Expert-Papers kann man sich kostenlos auf der Website www.lernenausderkrise.at herunterladen oder im Praxisbuch „Lernen aus der Krise“ lesen.

1 2 3 4 5

Seite 1 von 5 >



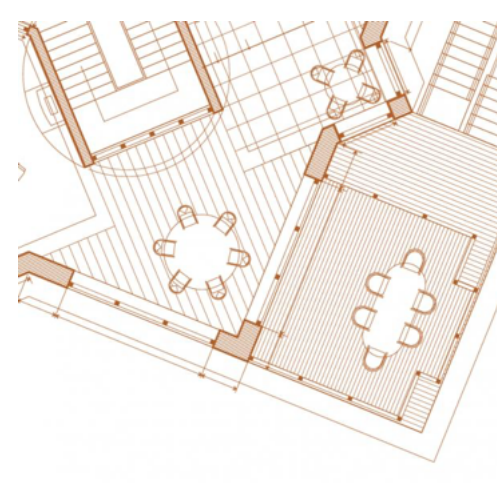
Mit Kompass durch die Marketingwelt

Übersättigte Märkte, kritische Kunden, viele Kommunikationskanäle, Effizienzdruck >



Regionen lebenswerter machen

Das (Regionalmanagement OO) (<https://www.rmooe.at/>) (RMOO) ist als Regionale >



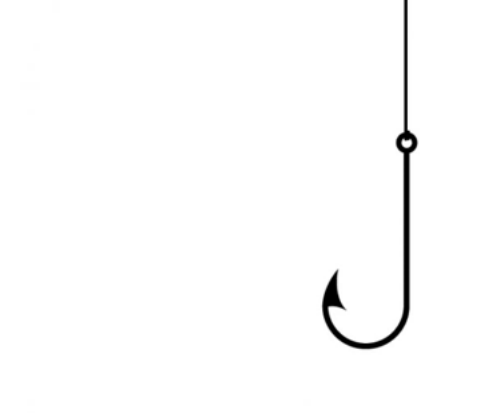
„Am liebsten gebe ich Begeisterung und Know-how weiter“

Das Unternehmen Habra vertreibt Softwareprodukte >



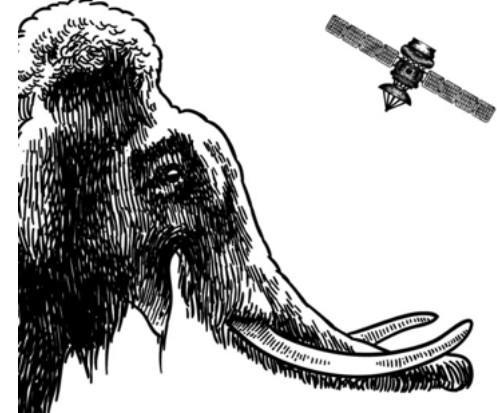
Diversität: Keine Frage der Moral

Dass Diversität einen positiven Effekt auf den Unternehmenserfolg hat, belegen >



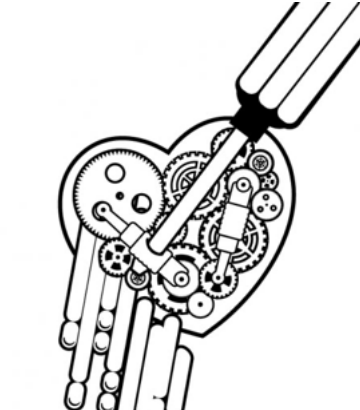
Gesund, regional, nachhaltig: Fischinnovationen

(Ober-)Österreichs Landwirtschaft hat weitaus mehr zu bieten als „nur“ die klass >



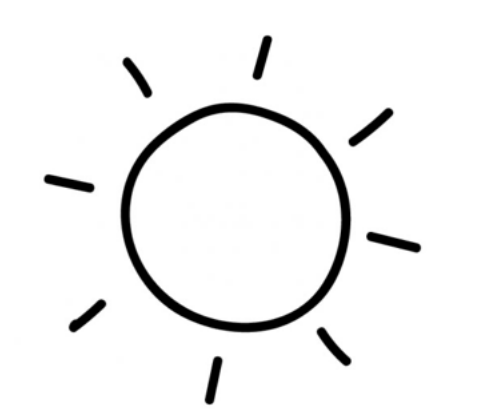
Innovation: Was Mammuts und Satelliten gemeinsam haben

Wenige Dinge werden stärker mit Innovation in Verbink >



So sensibel wie eine Operation am offenen Herzen

Mit seiner ERP-Software unterstützt [Ramsauer & St >



Innovationen für mehr Sonnenstrom

Anfang des Jahres präsentier-te die Linz AG ihr Umweltprogramm – als eine von vie >



Per Aspera ad Astra*

Hoch hinaus wollte das Luft-fahrunternehmen schon immer, doch jetzt möchte FACC nach den Sternen greifer >



„Gerade jetzt wollen wir den Innovationsgeist fördern“

Gleich zwei Wettbewerbe will Oberösterreichs Landes-hauptmann Thomas Stel >



5G-Roboter unterstützt im Seniorenzentrum

Seit Juni hat das Senioren-zentrum Spallerhof in Linz einen neuen Mitarbeiter. Was <



ICH MACH DIR DEN CHEFREDAKTEUR!

Hey, ich bin's. Newsabot. Ich arbeite vor allem im Hinter-grund, aber ich denke ict >



„Wir# brauchen diese Talente!!“

Unternehmensprofil: FILL
„Wer die beste Lösung sucht, entwickelt gemeinsam m >



Global denken, lokal handeln

Mit der Agenda 2030 haben sich die Vereinten Nationen zu einer nachhaltigen wirtschaftlichen, sozialen un >



Ehrlich ist nicht entbehrlich

„Unsere Branche kann viel zum Umweltschutz beitragen, aber die Themen sind eben nicht immer so sexy wie >



Wie wird man eigentlich zum Innovationsland?

Die Steiermark gilt als Öster-reichs innovativstes Bundes-land: Nirgendwo gibt es r >



Wenn unsere Haut sprechen könnte ...

... was würde sie wohl sagen? Zum Beispiel nach einem langen Arbeitstag? Nach vie >



Mit der St(r)ahlkraft von Oberösterreich

Der Wirtschaftsstandort Oberösterreich steht für neue Ideen und Innovati >

REDAKTION Susanna Winkelhofer
FOTOS Gettyimages, Sigl: Martina Draper; Pehlivan: Ewelina Herubin; feeling&values photography; Lercher: Vinzent Trenkler
Kürner: 506 Data and Performance; Popovic: Florian Schütz; Faullant: aau/riccio; Puregger: Florian Rogner, inSight Media; Illu: Alexandra Auböck
ERSCHIENEN 24.3.2021